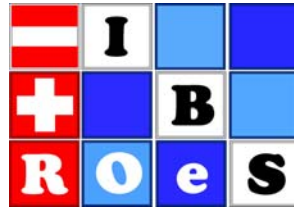


Internationale Biometrische Gesellschaft



Region Österreich-Schweiz

## Protokoll der ROeS Mitgliederversammlung

am 26.09.2005, 17:30-18:30  
Medizinische Universität Graz

### Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3) Genehmigung der Tagesordnung
- 4) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung von 2003
- 5) Bericht der Vorsitzenden
- 6) Bericht des Kassiers
- 7) Bericht der Kassenprüfer
- 8) Bericht über die ROeS Nachrichten
- 9) Bericht der Präsidentin und Präsidenten der Sektionen
- 10) Entlastung des Vorstandes
- 11) Neuwahl des Vorstandes
- 12) Wahl der Kassenprüfer
- 13) Wahl der Jury für den Linderpreis
- 14) Agenda für die Jahre 2005-2007
- 15) Allfälliges

ad 1) Begrüßung durch die Präsidentin Andrea Berghold.

ad 2) Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

ad 3) Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

ad 4) Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2003 wird einstimmig genehmigt.

ad 5) A. Berghold berichtet über die Tagung der GMDS 2004 in Innsbruck, bei der die ROeS Mitveranstalter war. A. Berghold konnte dabei auch als ROeS-Präsidentin unsere Region präsentieren und sie lobt die Idee von Karl Pfeiffer, die ROeS bei der GMDS 2004 einzubinden, der damit die Wahrnehmung unserer Region erhöht hat.

Im Sommer 2004 hat A. Berghold die Mitgliederliste der ROeS an den Wiley Verlag weitergeleitet, damit den ROeS-Mitgliedern ein Online-Zugang zum Biometrical Journal ermöglicht werden konnte. Nachdem sie lange nichts vom Verlag gehört hat und immer wieder urgierte, wurde ab Februar 2005 der Online-Zugang ermöglicht. Bei ihrem persönlichen Zugangs-Account hat es jedoch bis Juni Schwierigkeiten gegeben und jedes Mitglied sollte selbst prüfen, ob der Zugang funktioniert. A. Berghold sieht den Vorteil dieses

Abkommens für unsere Region als gering an, da ohnehin die meisten ROeS-Mitglieder über ihre Institutionen/Arbeitgeber Zugang zum Biometrical Journal haben.

Beim Biometrical Journal gibt es zwei neue Associate Editoren: Jason Ray (Brown University, USA) und Jorgen Holm Petersen (Kopenhagen).

Nach mehrmaligem Urgieren hat A. Berghold auch für das ROeS-Seminar in Graz etwas Unterstützung von Wiley bekommen (Buchgutscheine, die als Preise für das beste Poster und den besten Vortrag vergeben wurden).

Aufgrund der Unterstützung des Biometrical Journals durch die ROeS, hat A. Berghold bei einem der Editoren des Biometrical Journal (Prof. Brunner) nachgefragt, ob eine Veröffentlichung von Abstracts bzw. Artikeln der Beiträge des ROeS-Seminars 2005 möglich wäre. Prof. Brunner antwortete, dass ein Sonderheft sehr viel kosten würde. Die Abstracts einfach an eine Ausgabe anzuhängen kann er nicht befürworten, da sich dies schlecht auf die Entwicklung des Impactfactors auswirken würde. Daraufhin hat A. Berghold bei H. Friedl, dem Editor des Austrian Journal of Statistics (<http://www.stat.tugraz.at/AJS/>), wegen der Herausgabe eines Heftes zum ROeS-Seminar angefragt. Es wurde mit H. Friedl vereinbart, dass ein Heft mit Beiträgen des ROeS Seminars 2005 herauskommt und der ROeS daraus keine Kosten entstehen. Die Vortragenden des ROeS-Seminars wurden daher aufgerufen, Beiträge beim Austrian Journal of Statistics einzureichen.

J. Hüsler scheidet nach 4 Jahren aus dem Editorial Advisory Committee der Zeitschrift Biometrics aus. Als Nachfolger wurde P. Bauer vorgeschlagen. Im Council der IBS befinden sich derzeit E. Lüdlin und K. Pfeiffer, dessen Amtszeit heuer abläuft. Als Nachfolger für K. Pfeiffer wurde M. Schemper vorgeschlagen. Korrespondent des Biometric Bulletin ist derzeit H.-U. Burger. Als möglicher neuer ROeS-Präsident würde er dieses Amt nicht mehr weiterführen. A. Berghold erklärte sich bereit dieses Amt wieder zu übernehmen.

A. Berghold berichtet weiters von der nächsten Tagung der Internationalen Biometrischen Gesellschaft, die vom 16.-21. Juli 2006 in Montreal stattfindet.

ad 6) Der Kassier J. Hüsler verteilt die 2-Jahres Abrechnung. Es wurde ein Überschuss trotz der gestiegenen Beiträge an die IBS (von \$ 45 im Jahre 1999 auf \$50 in den Jahren 2000-2003, auf \$ 55 im Jahre 2004 und auf \$ 60 im Jahre 2005) erwirtschaftet, da vor 2 Jahren die Mitgliederbeiträge erhöht wurden. Weiters wurde bis jetzt noch keine Unterstützungszahlung an das Biometrical Journal geleistet: 2004 bestand kein Zugang für ROeS-Mitglieder und für 2005 wurde noch keine Rechnung gelegt. J. Hüsler kann derzeit nicht abschätzen, wann und welche Zahlungen zu leisten sind (für 2004 wurde eine Unterstützung vereinbart, die aber auf Grund des fehlenden Journal-Zugriffs nicht gezahlt werden sollte). Der ROeS-Vorstand sollte sich im Entscheidungsfall ad-hoc beraten.

Es befinden sich ca. SFr 15.000,- auf den gemeinsamen Konten von Österreich und der Schweiz. Die Zinssätze auf den ROeS-Konten sind derzeit sehr niedrig, eine längere Bindung des Geldes ist aber auf Grund der laufenden Ausgaben in unterschiedlichen Höhen nicht sinnvoll.

M. Schemper würde es vorteilhaft finden, wenn die ROeS-Mitgliedschaft nicht an den Bezug des Biometrics in Papierform gebunden wäre. J. Hüsler berichtet, dass im Editorial Advisory Committee diskutiert wird, den elektronischen Zugang für Bibliotheken (ohne Bezug der Papier-Ausgabe) zu ermöglichen. Derzeit gibt es dazu aber keine endgültige Entscheidung. P. Bauer sollte (als sein Nachfolger im Editorial Advisory Committee) in diesem Sinne zur Diskussion beitragen. R. Hacker merkt an, dass er einen persönlichen Zugang zur Biometrics, entweder elektronisch oder in Papierform benötigt, da er keinen Zugang über seine Arbeitsstelle hat. Auch A. Berghold merkt an, dass der Bezug des Biometrics für IBS-Mitglieder flexibler gehandhabt werden sollte.

ad 7) H. Strelec lobt im Namen beider Kassenprüfer die vorbildliche und korrekte Buchführung der ROeS und den sparsamen Vorstand. Er beantragt, den Vorstand zu entlasten. Punkt 10) der Tagesordnung wird vorgezogen.

ad 10) Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

ad 9) Bericht der Präsidentin und der Präsidenten der Sektionen:

**Basler Biometrische Sektion (BBS):**

G. Rosenkranz stellt den Vorstand der Basler Biometrischen Sektion vor: Präsident ist N. Neumann (Roche), Schatzmeister ist K. Opwis (Universität Basel), Auditor ist Yves Grize (Basler Insurance) und Mitglieder des Boards sind: H.-U. Burger (Roche), G. Rosenkranz (Novartis), F. Sorenson (Analytica) und P. Vounatsou (Swiss Tropical Institute).

In den vergangenen 2 Jahren wurden folgende Aktivitäten gesetzt:

Vorträge Winterhalbjahr 2003/2004

- 15.10.2003: Marcel Wolbers, F. Hoffmann-La Roche AG, Basel: **Linear unmixing of air pollution data**
- 19.11.2003: Armin Gemperli, Swiss Tropical Institute, Basel: **Mapping Malaria Transmission in West-and Central Africa**
- 10.12.2004: Tom Smith, Swiss Tropical Institute, Basel: **Assessment of positivity in assays with variability in background measurements**
- 14.01.2004: Michaela Glasbrenner, Novartis Pharma AG, Basel: **Center Weighting Factors and Treatment Effects in Multicenter Clinical Trials**
- 11.02.2004: Willi Sauerbrei, University of Freiburg, Germany: **Model Building in Clinical and Epidemiological Studies with Emphasis on the Multivariable Fractional Polynomial Procedure**
- 10.03.2004: Yves Grize, Basler Versicherungen, Basel: **Scientists & Statistics: Perception, Tools & Education**

Schwerpunkttag "Epidemiology and Health Economics" am 7. Mai 2004

- Silvia M. Ess, Cancer Registry, St Gallen-Appenzell: **Economic Evaluation in Health Care, an Overview**
- Jens Grüger, Novartis Pharma AG, Basel: **Differential Economic Value and Statistical Challenges for Market Access and Formulary Listing**
- Jacob Zinsstag, Swiss Tropical Institute, Basel: **Dynamic Economic Analysis of Brucellosis Control in Mongolia**
- Andrew Briggs, Health Economics Research Center, University of Oxford: **The Net-benefit Approach to Economic Evaluation: Advantages and Possible Extensions**
- Rito Bergemann, IMOR Analytica GmbH, Lörrach: **Modern Methods in Health Economics Modelling**

Vorträge Winterhalbjahr 2004/2005

- 13.10.2004: Norbert Neumann, F. Hoffmann-La Roche Ltd., Basel: **Planning, Monitoring and Analysis of Group Sequential Trials with Existing Software Packages.**
- 17.11.2004: Claude Berge, Hesperion Ltd., Allschwil: **Intraclass Correlation and Probability of preponderancy**
- 15.12.2004: Silvie Retout, F. Hoffmann-La Roche Ltd., Basel: **Optimal designs in nonlinear mixed effects models: application to population pharmacokinetics.**
- 19.01.2005: Frank Bretz, Novartis Pharma AG, Basel: **Selection of efficient and robust two-color microarray designs**

23.02.2005: Ralph Hertwig, University of Basel: **Life is a gamble: From the Bernoullis to bumblebees to cognitive heuristics**

Schwerpunkttag “Model-based drug development – A cornerstone of the FDA’s Critical Path Initiative” am 6. Dezember 2004:

- Robert T. O’Neill (Division of Biometrics, CDER, FDA, Rockville, MD, USA): **FDA's Critical Path Initiative - Goals and Current Plans**
- Malcolm Rowland, University of Manchester, UK: **“New Safe Medicines Faster”: A European initiative**
- Don Stanski, (Stanford University School of Medicine, USA): **Model based drug development: Unifying the Dose Response Model from Discovery to Post-Market**
- Carl Peck, (Center for Drug Development Science, UCSF-East, Washington DC, USA): **Tribute to Lewis Sheiner and academic perspective on the Critical Path Initiative**
- Robert T. O’Neill (Division of Biometrics, CDER, FDA, Rockville, MD, USA): **A Perspective on Contributions of Biostatistics to the Critical Path Initiative**
- Mike Branson, Mick Looby, Amy Racine (Novartis Pharma AG, Basel): **Decision-making in clinical development strategies: a union between pharmacology and statistics**
- Karin Jorga (Hoffmann-La Roche AG, Basel): **End-of-Phase 2a Meetings: Great opportunity or big threat?**

Schwerpunkttag “Innovative Statistical Methods in Drug Development and Regulation” am 27 Mai 2005:

- Willi Maurer (Novartis Pharma AG, Basel, Switzerland): **Innovative Statistical Approaches in Drug Development**
- Mats Karlsson (University of Uppsala, Sweden): **Modeling in Drug Development with application to pharmacodynamics of chemotherapy-induced myelosuppression**
- Stella Machado (CDER, Food and Drug Administration, USA): **Perspectives of Modeling and Simulation in Regulatory Decisions of the FDA**
- Simon Day (MHRA, UK): **New Statistical Methods in Drug Development - A Perspective from the EU Health Authorities**
- **Panel discussion: The role of Modeling and Statistics in Drug Development:** Introduction and Facilitator: Stephen Senn (University of Glasgow, UK)

Weiters wurden Guidelines der Dachorganisation der Pharmazeutischen Statistiker in Europa (EFSPI) für folgende Punkte begutachtet:

- Points to consider on the choice of delta (CHMP)
- Data Monitoring Committees (CHMP)
- Treatment of Social Anxiety Disorder (CHMP)

Die Basler Biometrische Sektion hatte mit 31. Dezember 2002 ein Vermögen von CHF 29.218,25 und mit 1. Mai 2005 ein Vermögen von CHF 15.017,95. Die meisten Ausgaben entfielen auf die EFSPi Mitgliedschaft (CHF 1.426,30) und auf die Frühjahrs- (CHF 1.500,-) und die Dezember- (~ CHF 13.800,-) Seminare 2004. Haupteinnahme war ein Sponsoring von Novartis von CHF 5.000,-.

### Wiener Biometrische Sektion (WBS):

K. Moder berichtet, dass ca. 1. Vortrag pro Monat (außer in den Ferien) organisiert wird. Seit dem letzten ROeS-Seminar wurden folgende Vorträge veranstaltet:

- 29.07.2005: Dr. Carina Ittrich: **Penalized Maximum Likelihood Regression**
- 16.06.2005: Dr. Gregor Laaha: **Regionalisierung von Niederwasserkennwerten für Einzugsgebiete österreichischer Fließgewässer**
- 9.06.2005: Dr. Yasemin Genç: **Closed Form Methods to Compare Two Proportions for Clustered Data**
- 3.05.2005: Mag. Margit Ehrenmüller und Mag. Johannes Dobretsberger: **Analysieren und planen von med. Studien mit SAS Enterprise Guide und SAS/STAT Power and Sample Size Application. Ein praxisorientierter Überblick mit Demonstrationen**
- 27.04.2005: Dipl. Ing. Bernhard Spangl: **On Robust Spectral Density Estimation with Applications to the Analysis of Heart Rate Variability cities**
- 28.02.2005: Dr. Daniel Rabczenko: **Estimation of short-term effect of air pollution on mortality based on distributed lag models and dose-response analysis - Results from four Polish cities**
- 15.12.2004: Dipl.Ing Richard Petritsch: **Anwendung und Validierung des Klimainterpolationsmodells DAYMET in Österreich**
- 11.11.2004: Prof. Malinee Laopaiboon: **Meta-analyses involving cluster randomization trials: a review of published literature in health care**
- 4.10.2004: Dr. Friedrich Leisch: **R: Freie Software für Statistische Datenanalyse und Graphik**
- 21.06.2004: Prof. William F. Rosenberger: **Maximizing Power and Minimizing Treatment Failures in Clinical Trials**
- 26.05.2004: Dipl.Ing. Barbara Kavsek: **PLS (Partial Least Squares) Regression und ihre Anwendungen**
- 29.04.2004: Prof. K.-D. Wernecke: **A Mixed Model Approach to Discriminant Analysis with Longitudinal Data**
- 24.02.2004: Mag. Margit Ehrenmüller: **SAS Enterprise Guide: Statistische Auswertungen für Nichtstatistiker in der Medizin**
- 6.10.2003: Prof. Dr. Tze Leung Lai: **Power, sample size and adaptation considerations in the design of group sequential trials.**

### Biometrische Sektion Steiermark Kärnten (BSSK):

A. Berghold berichtet über die Aktivitäten der Biometrischen Sektion Steiermark-Kärnten. Seit dem letzten ROeS-Seminar wurden folgende Vorträge veranstaltet:

- 1.02.2005: Prof. Dr. Klaus-Dieter Wernecke, Institut für Medizinische Biometrie, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte: **Wie adjustiert man die Baseline in klinischen Studien mit longitudinalen Daten?**
- 28.06.2004: Dr. Hannes Leeb, Department of Statistics, Yale University: **The Large-Sample Minimal Coverage Probability of Confidence Intervals in Regression After Model Selection.**
- 22.06.2004: Dr. Ruth Preiffer, Biostatistics Branch, Division of Cancer Epidemiology and Genetics, National Cancer Institute, NIH, Bethesda: **Sample size calculations for population and family based case-control association studies on marker genotypes.**

29.01.2004: Bernd Genser, MSc, PhD, Department of Public Health; Federal University of Bahia, Salvador, Brazil: **Statistical Issues of Cluster Randomization Trials in Health Research, An Example: Design and Analysis of the Brazilian BCG-Revaccination trial against tuberculosis.**

21.11.2003: Prof. Dr.Göran Kauermann, Universität Bielefeld: **P-Spline Smoothing, Mixed Models and Dynamic Survival Models**

ad 11 und 12) A. Berghold berichtet, dass sich H.-U. Burger als nächster Präsident der ROeS zur Verfügung stellen würde. Er hat in Freiburg (D) studiert und arbeitet seit 1992 bei Roche. M. Mittlböck stellt sich weiter als Sekretärin der ROeS zur Verfügung. J. Hüsler möchte nicht mehr als Kassier kandidieren. S. Müller wird stattdessen als neuer Kassier der ROeS vorgeschlagen. Ch. Hoffmann kandidiert weiter als Redakteur der ROeS-Nachrichten und H. Strelec und H.-R. Roth als Kassenprüfer. Es werden keine anderen Kandidaten vorgeschlagen. K. Pfeiffer dankt im Namen der ROeS dem scheidenden Kassier J. Hüsler für sein Engagement in den vergangenen Jahren. Alle Kandidaten werden gewählt (keine Gegenstimmen, eine Enthaltung).

ad 13) A. Berghold berichtet, dass es heuer 2 Einreichungen für den Arthur-Linder Preis gegeben hat. In der Jury des Arthur-Linder Preises sind der ROeS-Präsident vertreten und weiters 1 österreichisches und 1 Schweizer ROeS-Mitglied. Da man nur maximal 2 Mal wiedergewählt werden kann, scheidet Th. Gasser aus der Jury aus. An seiner Stelle wird W. Maurer vorgeschlagen. Als österreichisches Mitglied wird nochmals K. Pfeiffer vorgeschlagen. Es gibt keine anderen Vorschläge. U. Burger, W. Maurer und K. Pfeiffer werden einstimmig als Jurymitglieder für die Vergabe des nächsten Arthur-Linder Preises 2007 gewählt.

ad 14) U. Burger dankt für die Ehre, als nächster ROeS-Präsident gewählt worden zu sein. Er wird das nächste ROeS-Seminar organisieren, das voraussichtlich in der ersten Septemberwoche 2007 in Bern stattfinden wird. R. Hacker schlägt vor, als neuen Seminartermin Ende Juni bzw. Anfang August zu diskutieren. H. Strelec entgegnet, dass diese Zeit ungünstig ist, da an den Universitäten noch Studentenbetrieb ist. U. Burger schlägt vor, das Seminar auf 3,5 Tage zu kürzen und dafür Parallelsitzungen zu organisieren. Er bittet alle ROeS-Mitglieder ihm Themenvorschläge zuzusenden. Ch. Hoffmann regt an, beim nächsten Seminar wieder einen Kurs zu organisieren. A. Berghold berichtet, dass der Kurs am Sonntag sehr erfolgreich verlaufen ist und es 38 Teilnehmer gegeben hat.

ad 15) A. Berghold dankt allen Mitgliedern für Ihre Teilnahme an der Versammlung und beendet um ca. 18:30 die Mitgliederversammlung.

  
Andrea Berghold  
(Vorsitzende)

  
Martina Mittlböck  
(Schriftführerin)